

22. Backe, backe Kuchen,
 Alle Leute kuchen,
 Wir kuchen kein',
 (Hans) wollte wein',
 (Hans) der soll stille sein,
 Soll e Stückchen frein.
 (Raumann V., Großenhain.)
23. Backe, backe Küchelchen,
 Thu Butter 'nein ins Tiegelschen,
 Thu Butter 'nein ins Pfännel
 Und back dem (Hans) e Männel —
 So lang, so lang!
 (Rühmann IIIa., Muldenthal.)
24. Backe, backe Küchelchen,
 Mehl in dem Tiegelschen,
 Butter in dem Pfannchen,
 Eide, mein Hannchen.
 (Krömer IV., Erzgeb.)
25. Patsche, patsche, Kügelchen,
 Mir und dir ein Krügelchen,
 Mir und dir ein Tellerchen,
 Sind wir zwei Gesellerchen.
 (Vom alten Thomaner stud. Winkler, Eßdorf.)
26. Scherenschleifen, Scherenschleifen
 Ist die beste Kunst.
 Die rechte Hand,
 Die linke Hand,
 Die geb ich dir zum Unterpfaund.
 Da hast sie, da nimm sie,
 Da hast sie alle beide.

(Zwei Kinder klappen abwechselnd ihre eigenen Hände zusammen und schlagen dann an die Hände des Gegenüberstehenden. Bei der Stelle: „die rechte Hand, die linke Hand“ schlagen sie dem Wortlaut entsprechend.)

Krömer Ib., Leipzig.